



Nikon

Nikon F2

Welche Ausführung der Nikon F2 Sie auch einsetzen, die souveräne Beherrschung jeder Aufnahmesituation ist Ihnen gewiß. Jedes der drei Modelle ist Mittelpunkt des Nikon-Systems – des umfangreichsten fotografischen Systems, das es je gab. Für den ernsthaften Fotografen geschaffen, bietet jede einzelne dieser Kameras ein Höchstmaß an Präzision, Leistung, Schußbereitschaft und Flexibilität durch eine Gehäusekonstruktion, die in der Welt einmalig dasteht: die F2. Als Grundstock des Baukastensystems der Nikon-Fotografie ist dieses Gehäuse mit allem ausgerüstet, was für die Präzisions-Spiegelreflex-Fotografie nötig ist – ohne sich mit unnötigen Spielereien zu verzetteln. So kann es mehr leisten – und besser dazu. Und um Ihnen die Sicherheit zu geben, daß diese Präzision von Dauer ist, wurde das F2-Gehäuse mit außergewöhnlicher Sorgfalt und Solidität gebaut.

Wählen Sie unter drei verschiedenen Nikon F2: die **Nikon F2** mit Prismensucher DE-1 ist für Anwendungen bestimmt, bei denen kein Innenmeßsystem erforderlich ist. Die



Nikon F2

Nikon F2 Photomic ist mit dem Photomic-Sucher DP-1 ausgerüstet, dessen mittentbetont arbeitendes Innenmeßsystem auf dem Nachführzeiger-Prinzip beruht. Die **Nikon F2S Photomic** schließlich besitzt den Photomic-Sucher DP-2, der auf praktisch dem gleichen Innenmeßsystem basiert wie der DP-1, zur Anzeige jedoch zwei Leuchtdioden benutzt.

Drei Wege zum



Nikon F2 Photomic



Nikon F2S Photomic

Gipfel der Kleinbild-ESR-Fotografie



Das allen drei Nikon F2 gemeinsame Grundgehäuse F2 ist ein hochwertiges Präzisionsgerät, das mit Liebe zum Detail konstruiert wurde. So läßt es sich jederzeit mit absoluter Zuverlässigkeit mit jedem der zahlreichen Wechselobjektive, Kamerarückteile, Motorausrüstungen, Sucher, Einstellscheiben und all den anderen Komponenten kombinieren, die in ihrer Gesamtheit das Nikon-System ausmachen. Und all das ohne die geringste Anpassung. Präzision

macht. Welches Objektiv oder Zubehör Sie auch immer aus dem umfassenden Nikon-System wählen, es wird eins mit Ihrer F2 – eine perfekte Einheit, die Sie nie im Stich läßt. Eine Nikon F2 weist Sie als Fotografen aus, für den das Beste gerade gut genug ist. In Ihrer Hand wird sie zum Mittler zwischen Ihren Intentionen, Gefühlen, Stimmungen und der fotografischen Realität.

Wandelbar wie kein zweites: das Nikon-ESR-System

wird deshalb nicht nur beim F2-Gehäuse selbst, sondern gleichermaßen bei den Objektiven und sämtlichem Zubehör großgeschrieben. Ergänzt wird dieses Höchstmaß an Präzision durch solide, massive Bauweise. Beide zusammen bedeuten gleichbleibend hohe Leistung und enorme Vielseitigkeit. Doch eine weitere Eigenschaft zeichnet die Nikon F2 aus: ihr hoher Zeitwert. So lassen sich z.B. alle Objektive, die vor über fünfzehn Jahren für die Nikon F gebaut wurden, noch heute ohne die geringste Änderung an jeder F2 verwenden. Diese einmalige Flexibilität ist es, die das F2-Gehäuse – sei es in Form der Nikon F2, der Nikon F2 Photomic oder der Nikon F2S Photomic – zum wahrhaft universellen Werkzeug des engagierten Fotografen

Bildausschnitt und Scharfeinstellung



Wenn Sie durch den Sucher einer Nikon F2 blicken, so sehen Sie praktisch 100 Prozent des tatsächlich erfaßten Bildfeldes. Mit anderen Worten, Sie können den Bildausschnitt absolut präzise festlegen. Die Helligkeit des Suchers mit seinem versilberten Dachkantprisma macht Ausschnittwahl und Fokussierung zur Sekunden-sache. Sechs verschiedene Suchersysteme und volle 19 Einstellscheiben stehen zur Wahl – genug selbst zur Lösung jeder Spezialaufgabe. Dazu besitzt die F2 einen besonders groß dimensionierten Schwing-spiegel, der auch mit einem Fernobjektiv von über 800 mm Brennweite, bei Nahauf-

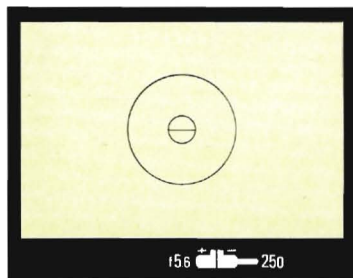


nahmen oder Reproduktionen keinerlei Abschattung am oberen Bildrand zeigt. Die Spiegelaufhängung ist selbst härtester Beanspruchung gewachsen. Mit einer kurzen



Lichtmessung

Legen Sie auf einen eingebauten Belichtungsmesserwert, so können Sie Ihre Nikon F2 mit einem von zwei Photomic-Suchern ausrüsten – oder von Anfang an entweder eine Nikon F2 Photomic oder die Nikon F2S Photomic kaufen. Die Nikon-Photomic-Suchermessen das Licht bei offener Blende durch das Objektiv. Dabei wird zwar die Gesamthelligkeit des Sucherbildes erfaßt, jedoch einem Kreis von 12 mm Durchmesser in Suchermitte das höchste Gewicht gegeben. Auf diese Weise steuert etwa 1/8 der Fläche des Sucherbildes über die Hälfte des Meßwertes bei. Und da die Empfindlichkeit jenseits des Meßschwerpunkts zu den Bildrändern nachläßt, ist eine sehr genaue teilselektive Messung auf die bildwichtigsten Teile des Motivs möglich. Dieses Verfahren bewährt sich nicht nur bei hohem Objektkontrast, sondern bietet den zusätzlichen Vorteil, daß es keine Unterschiede zwischen Messung im Hoch- und im Querformat gibt. Es funktioniert mit allen Springblenden-Nikkoren – außer einigen Fernobjektiven – bei offener Blende. Das heißt, das Sucherbild behält seine größte Helligkeit zur Scharfeinstellung, Lichtmessung und Bildgestaltung, bis Sie den Auslöser betätigen. Natürlich können Sie das Licht auch bei Arbeitsblende messen, für den Fall, daß Sie ein Objektiv ohne Springblende oder ungekuppeltes Nahzubehör verwenden.

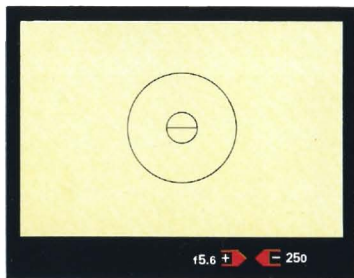


◀ Überbelichtung Unterbelichtung ▶



Photomic-Sucher DP-1

Der DP-1 der Nikon F2 Photomic basiert auf dem mittigenbetont arbeitenden Nikon-Innenmeßsystem zur Offenblendenmessung mit Nachführzeiger. Arbeitsblendenmessung ist gleichfalls möglich. Der DP-1 ist voll gegen die anderen Sucher im Nikon-System auswechselbar und garantiert präzise, zuverlässige Lichtmessung selbst bei schlechten Lichtverhältnissen. Sein Meßbereich erstreckt sich von Lichtwert 1 bis LW 17 (Blende 1,4 bei 1 s bis Blende 8 bei 1/2000 s mit Normalobjektiv 1 : 1,4/50 mm und 21-DIN-Film). Möglich wird dieser große Meßbereich durch die Verwendung hochempfindlicher CdS-Fotowiderstände. Sämtliche Aufnahmedaten sind im Sucher sichtbar. Dazu gehören die Meßnadel mit Plus- (+) und Minuszeichen (-), die eingestellte Blende und die Verschlusszeit. Und damit Sie sich jederzeit über die Lichtverhältnisse informieren können, selbst wenn Sie die Kamera nicht am Auge haben, ist die Meßnadel auch auf der Sucheroberseite sichtbar.



Überbelichtung Unterbelichtung



Photomic-Sucher DP-2

Der DP-2 gehört zur Grundausrüstung der Nikon F2S Photomic und arbeitet gleichfalls nach dem mittenbetonten Nikon-Innenmeßverfahren bei offener Blende. Meßnadel und Nachführzeiger sind hier jedoch durch zwei pfeilförmige Leuchtdioden ersetzt. Darüber hinaus wurde der Meßbereich bedeutend erweitert: von LW -2 bis LW 17 (Blende 1,4 bei 8 s bis Blende 8 bei 1/2000 s mit dem Normalobjektiv 1 : 1,4/ 50 mm und 21-DIN-Film) – und das ohne jeglichen Verstärkerzusatz! Bei Überbelichtung leuchtet das Pluszeichen rot auf, bei Unterbelichtung das Minuszeichen. Sobald die Belichtungseinstellung stimmt, leuchten beide Zeichen gleichzeitig. Natürlich ist auch Arbeitsblendenmessung möglich, und im Sucher sind sämtliche Einstelldaten auf einen Blick überschaubar. Eine zweite Leuchtdioden-Anzeige befindet sich auf der Oberseite des Suchers.



Ein wesentlicher Vorteil des DP-2 besteht darin, daß er in Verbindung mit der Nikon-Blendenautomatik DS-1 zur vollautomatischen Blendenregelung mit Verschußzeitenenvorwahl verwendet werden kann.

Verschluß

Jede Nikon F2 besitzt einen Schlitzverschluß mit Vorhängen aus reiner Titanfolie – eine Konstruktion, die ursprünglich von Nikon entwickelt wurde und die sich den Gummitch- und Stahlverschlüssen als überlegen erwiesen hat. Da Titan korrosionsfest, feuchtigkeitsbeständig und temperaturunempfindlich ist, zeichnet sich diese Verschlußkonstruktion durch hohe Genauigkeit und Betriebssicherheit aus.

Eine besonders ausgeklügelte Hauptwelle gewährleistet Verschleißfreiheit, und ein patentiertes Bremssystem sorgt dafür, daß bis zum Augenblick der Belichtung praktisch alle Schwingungen abgeklungen sind. Die Verschlußvorhänge wandern in nur 10 ms über das Bildfenster, so daß eine kürzeste Verschlußzeit von 1/2000 s möglich wird. Hinzu kommt die stufenlose Einstellung zwischen 1/80 s und 1/2000 s. Das Feststellrändel um den Auslöser verhindert ungewollte Auslösungen und dient zur Steuerung von Zeitbelichtungen. Gleicher-

maßen attraktiv ist der Selbstauslöser, der nicht nur eine Vorlaufzeit von 10 s bietet, sondern auch Zeitaufnahmen zwischen 2 und 10 s gestattet und damit den Verschlußzeitenbereich weiter vergrößert.



Filmtransport

Schauen wir uns die Nikon F2 von innen an. Die Aufwickelspule besitzt mehrere Schlitz zum leichten Filmeinlegen. Die feingeschliffenen Filmführungen, die große Andruckplatte, die Patronenführung und die Stabilisierungsrolle sorgen für perfekte



Filmplanlage. Die Kamerarückwand ist angelenkt und kann abgenommen werden. Präzisionskugellager und Teflonbuchsen erklären die mühelose Schaltbewegung



um 120° bzw. in mehreren Einzelschwüngen. Eine volle Schaltbewegung von 120° transportiert den Film, spannt den Verschluss und schaltet das Bildzählwerk weiter. Der Schnellschalthebel selbst, der gleichzeitig den Belichtungsmesser ein- und ausschaltet, ist mit einem temperaturneutralen, anatomisch geformten Griffstück aus Kunststoff versehen.

Das Rückspulen des Films ist ebenso leicht

und bequem. Ein Druck auf den Freilaufknopf gibt die Zahntrommel frei, so daß der Film zurückgewickelt werden kann. Dabei ist der Freilaufknopf auch mit der Rückspulvorrichtung des Motorantriebs MD-2 gekuppelt, so daß eine automatische Rückspulung möglich wird. Der Rückspulknopf auf der Kamera-Oberseite kann zur leichteren Filmrückspulung um eine Stufe herausgezogen werden. Sein Fuß ist so ausgebildet, daß die DS-1 und anderes Zubehör aufgeschoben werden können.



Und noch etwas: wird der Schnellschalthebel bei gleichzeitig gedrücktem Freilaufknopf betätigt, so wird zwar der Verschluss gespannt, der Film jedoch nicht transportiert. Damit läßt sich ein und dasselbe Filmstück mehrfach belichten. Und nachdem der Filmtransport ausgeschaltet ist, bleibt absolute Paßgenauigkeit gewährleistet.



Blitzsynchronisation

Elektronenblitze lassen sich bis $1/80$ s synchronisieren, FP-Lampen mit fast jeder Verschlusszeit (natürlich lassen sich auch M- und MF-Lampen verwenden). Die Umschaltung von FP auf X erfolgt automatisch. Für kabellose Blitzgeräte ist ein besonderer Mittenkontakt vorhanden, der erst dann stromführend wird, wenn sich ein Nikon-Blitzgerät im Zubehörschuh befindet.



Der Sucher jeder der drei Nikon F2 besitzt eine Okular-Bereitschaftslampe für Elektronenblitz. Diese leuchtet auf, sobald das Elektronenblitzgerät blitzbereit ist, so daß Sie die Kamera nicht vom Auge zu nehmen brauchen. Darüber hinaus können Sie jederzeit kontrollieren, ob der Blitz auch gezündet hat. In diesem Fall erlischt die Lampe.



Für Kabelblitzgeräte oder Aufnahmen mit entfesseltem Blitz besitzt die Kamera einen Blitzkontakt mit Schraubgewinde. Bei Verwendung des Nikon-Synchronkabels ist damit eine versehentliche Trennung des Synchronanschlusses von der Kamera praktisch unmöglich.



Motorfotografie



mit einem Motor ausgerüstet werden kann. Die Stabilität des Kameragehäuses kommt hier voll dem Motorbetrieb zugute. Bei entsprechender Verschlusszeiteneinstellung sind bis zu fünf Aufnahmen in der Sekunde möglich. Und nachdem der Filmtransport so konstruiert ist, daß er auch im Motorbetrieb absolute Filmplanlage garantiert, bleibt die Bildqualität selbst bei derartig schnellen Aufnahmefolgen echte Nikon-Qualität. Doch noch etwas kann die Nikon F2: sobald Sie im Motorbetrieb den Freilaufknopf gedrückt halten, erhalten Sie Mehrfachbelichtungen auf einem Bild. Selbst bei diesem Verfahren können Sie den vollen Frequenzbereich des Motors ausschöpfen. Die abnehmbare Kamerarückwand gestattet eine weitere Verfeinerung der Motorfotografie durch Ansetzen eines besonderen Großraum-Magazins für bis zu 250 Aufnahmen. Für einen weiteren Ausbau Ihrer Motorkamera steht zahlreiches zusätzliches Zubehör zur Verfügung.

Eine der besonderen Stärken der Nikon F2 ist ihre Ausbaufähigkeit zur Motorfotografie. Die Bodenplatte der Kamera ist mit allen Kupplungselementen versehen, die zum automatischen Filmtransport (bei gleichzeitiger Verschlussspannung), zur Auslösung, Betätigung des Freilaufknopfes und Filmrückspulung erforderlich sind. Ohne jegliche Justierung wird der Motorantrieb von unten auf die Kamera aufgeschraubt. Das bedeutet, daß jede Nikon F2 jederzeit



Nikkor-Objektive

Als führender Hersteller von ESR-Kameras hat Nikon auch auf dem Objektivsektor Pionierarbeit geleistet. So reicht das Angebot an Nikon-Objektiven heute vom Normalobjektiv bis zum Weitwinkel-, Tele- und Vario-Objektiv, von Fischaugen- bis zu Spezialobjektiven für Wissenschaft und Technik. Jedes einzelne wird aus eigenen Nikon-Gläsern gefertigt und zeichnet sich durch hohe Auflösung, hohe Lichtstärke und hervorragende Farbwiedergabe aus. Die bei den meisten Nikkoren verwendete NIC-Mehrschichtenvergütung, der automatische Korrekturensausgleich in Weitwinkel-Nikkoren und das ED-Glas extrem niedriger Dispersion für Nikkor-Fernobjektive haben dazu beigetragen, Nikon-Objektive zu Spitzenreitern zu machen.

Nikon bietet mehr als 45 Nikkor-Wechselobjektive – ein umfassendes Programm von einzigartiger Vielfalt. Doch wichtiger als Quantität ist die Qualität der Nikkor-Objektive. Jedes einzelne ist das Ergebnis sorgfältiger Kontrollen und Prüfungen. Denn erst wenn ein Objektiv die strengen Anforderungen Nikons erfüllt, wird es ein Nikkor.

Nikkor-Objektive passen stets mit der gleichen Präzision wie am ersten Tag, selbst wenn sie den Vorgang des Objektivwechsels tausende von Malen über sich ergehen lassen mußten. Ihre solide Konstruktion ist härtester Beanspruchung gewachsen.





Zubehör

Mit mehr als 250 Zubehörkomponenten ist das Nikon-System zum Maßstab geworden, an dem alle anderen ESR-Systeme für Kleinbild gemessen werden. Dieses eindrucksvolle Materialangebot trägt nicht allein jeder nur denkbaren Art der Fotografie Rechnung, sondern schließt auch die verschiedensten Kameramodelle und -taschen ein. Die Liebhaber der Nahaufnahme finden vom Umkehr- oder Zwischenring bis zum Balgeneinstellgerät eine unübertroffene Vielfalt der Ausrüstung. Für die Motorfotografie steht der Motorantrieb MD-2 bereit, mit dem bis zu fünf Bilder pro Sekunde möglich sind. Er wird ergänzt durch ein Großraum-Magazin für 250 Aufnahmen, ein Intervallometer für automatische Aufnahmen und zahlreiches weiteres Zubehör – sämtlich in der Praxis erprobt und bewährt. Für Blitzaufnahmen gibt es Elektronenblitzgeräte, Synchronkabel und den Kolbenblitz BC-7. Unter dem reichhaltigen Sucherzubehör finden sich ein Winkelsucher, Augenkorrekturlinsen, diverse Filter und Vorsätze. Sechs auswechselbare Sucher und 19 verschiedene Einstellscheiben stehen zur Wahl. Kurz, Nikon gibt Ihnen genau das Werkzeug in die Hand, das Sie sich wünschen – damit Sie genau jene Aufnahmen machen können, die Ihnen vorschweben.

Nomenklatur

F2 Photomic mit Sucher DP-1

Batterieprüfknopf

Sucher-Entriegelung

Filmempfindlichkeitseinstellung

Verschlußzeitenknopf

ASA-Skala

Auslöser-Feststeller

Auslöser

Einschalt-Index

Schnellschalthebel

Bildzählwerk

Riemenöse

Spiegel-Feststeller

Selbstausröser

Abblendknopf

Bajonettanschluß

Schwingspiegel

Objektiv-Entriegelung

Meßfenster

Lichtstärke-Fenster

Kontakt für Bereitschaftsleuchte

Rückspulkurbel

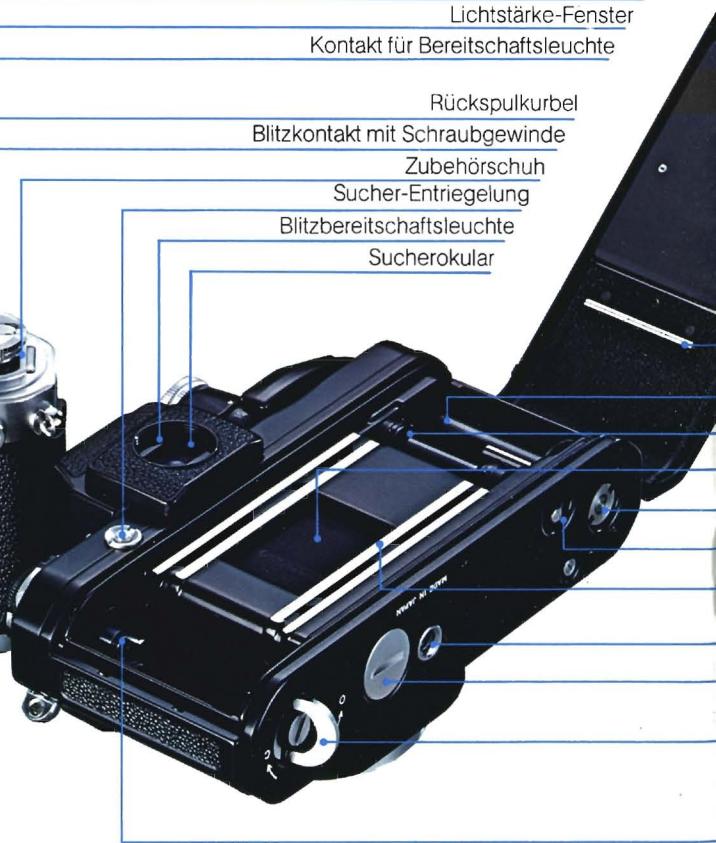
Blitzkontakt mit Schraubgewinde

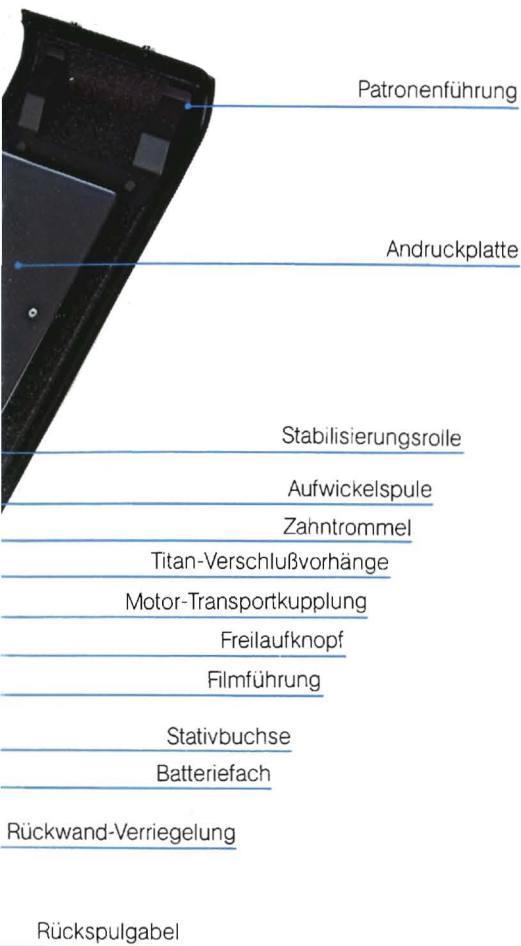
Zubehörschuh

Sucher-Entriegelung

Blitzbereitschaftsleuchte

Sucherokular





Nikon F2

(Grundgehäuse F2 mit Prismensucher DE-1)

- Titan-Schlietzverschluss
 - Verschlusszeiten: T, B, 1–1/2000 s (1/80 bis 1/2000 s stufenlos); Langzeitenbereich 2–10 s.
 - Selbstauslöser: Vorlaufzeit 2 bis 10 s.
 - Mehrfachbelichtungen möglich.
 - Schnellrücklaufspiegel mit Feststeller.
 - Mattierte Fresnel-Einstellscheibe mit Schnittbildindikator (Typ A).
 - Abblendknopf.
 - Eingebaute Blitzbereitschaftsleuchte.
 - FPX-Synchronisation; automatische Umschaltung bei Einstellung der Verschlusszeit.
 - Blitzkontakt mit Schraubgewinde; Nikon-Mittenkontakt.
 - Synchronbereich: FP-Lampen alle Zeiten außer 1/60 und 1/80 s; Elektronenblitz 1/80 bis 1 s und „B“.
 - Schnellschalthebel für Einzel- oder Mehrfachschwung.
 - Angelenkte, abnehmbare Rückwand mit Filmklemme.
 - Motorantrieb MD-2 ohne Justierung ansetzbar.
- Gehäuse-Abmessungen: 152,5 mm breit x 98 mm hoch x 56 mm tief.
Gewicht des Gehäuses: 730 g.

Nikon F2 Photomic

(Grundgehäuse F2 mit Sucher DP-1)

Anmerkung: Daten des Grundgehäuses F2 mit denen der Nikon F2 identisch.

- Mittenbetonte Offenblenden-Innenmessung mit Nachführzeiger; Arbeitsblendenmessung möglich.
- Belichtungsmesser-Anzeige im und auf dem Sucher.
- Elektronenblitz-Bereitschaftsleuchte.
- Meßbereich: LW 1 bis LW 17 (Blende 1,4 bei 1 s bis Blende 8 bei 1/2000 s mit Objektiv 1: 1,4/50 mm und 21-DIN-Film).

- Filmempfindlichkeitseinstellung: 6–6400 ASA (3–39 DIN).
 - Lichtstärkeneinstellung: 1,2 bis 5,6.
 - Belichtungsmesser-Kupplung: von Blende 1,2 bis 32.
 - Zwei Silberoxidbatterien 1,5 V als Spannungsquelle.
 - Batterieprüfer.
 - Belichtungsmesser-Einschaltung mit Schnellschalthebel.
- Gehäuse-Abmessungen: 152,5 mm breit x 102 mm hoch x 65 mm tief.
Gewicht des Gehäuses: 840 g.

Nikon F2S Photomic

(Grundgehäuse F2 mit Super DP-2)

Anmerkung: Daten des Grundgehäuses F2 mit denen der Nikon F2 identisch.

- Mittenbetonte Offenblenden-Innenmessung mit zwei Leuchtdioden; Arbeitsblendenmessung möglich.
 - Belichtungsmesser-Anzeige im und auf dem Sucher.
 - Elektronenblitz-Bereitschaftsleuchte.
 - Meßbereich: LW –2 bis LW 17 (Blende 1,4 bei 8 s bis Blende 8 bei 1/2000 s mit Objektiv 1: 1,4/50 mm und 21-DIN-Film).
 - Filmempfindlichkeitseinstellung: 12–6400 ASA (12–39 DIN).
 - Lichtstärkeneinstellung: 1,2 bis 5,6.
 - Belichtungsmesser-Kupplung: von Blende 1,2 bis 32.
 - Zwei Silberoxidbatterien 1,5 V als Spannungsquelle.
 - Batterieprüfung über Leuchtdioden.
 - Belichtungsmesser-Einschaltung mit Schnellschalthebel.
 - Eingerichtet für Anschluß der Blendenautomatik DS-1.
- Gehäuse-Abmessungen: 152,5 mm breit x 110 mm hoch x 65 mm tief.
Gewicht des Gehäuses: 880 g.

Änderungen im Sinne des technischen
Fortschritts vorbehalten.



NIPPON KOGAKU K.K.

Fuji Bldg., 2-3, 3-chome, Marunouchi,
Chiyoda-ku, Tokyo 100, Japan
☎ (03) 214-5311 **Telex:** J22601 (NIKON)

NIPPON KOGAKU (U.S.A.) INC.

623 Stewart Avenue, Garden City, New York 11530, U.S.A.
☎ (516) 248-4120 **Telex:** 096-7756 (NKUSA GRCY)

NIKON EUROPE B.V.

Freeport Bldg., Schiphol-Centrum, The Netherlands
☎ (020) 156633 **Telex:** 13328 (NIKON NL)

NIKON AG

Kaspar-Fenner-Strasse 6, 8700 Küsnacht/ZH, Switzerland
☎ (01) 909261 **Telex:** 53208 (NIKON CH)

NIKON G.m.b.H.

4000 Düsseldorf 30, Uerdinger Strasse 96-102, West Germany
☎ (0211) 451061 **Telex:** 8584019 (NIKO D)

Printed in Japan



Code No. 8055-01 KGC (7606) 